

Notfunkrunde des DARC

Nr. 64 am Freitag dem 3. Januar 2014

Leitstation für Vorlog und Bestätigungsverkehr:

DAØEC, OP: Mike, DJ9OZ, QTH Berlin (JO62NK); 100 (bis 500) Watt; Ant.: 80m Loop

Rundspruchstation:

DG4AO, OP: Anton, QTH nr. Würzburg (JN59BQ); 100W; Ant: 30m Langdraht

Werte Notfunkfreunde!

Wir laden alle Interessierten ein, am Notfunk-Rundspruch des Deutschen Amateur Radio Club und dem anschließenden Bestätigungsverkehr teilzunehmen

Die Notfunkrunde mit dem Rundspruch findet
jeden ersten Freitag im Monat um 17:00 UTC auf 3.643 kHz (+/- QRM) statt:

Ablauf:

16:30 h bis 17:00 h UTC Vorlog durch die Leitstation

Ab 17:00 h UTC Kurzinformation

Anschließend Bestätigung in der Reihenfolge der Anmeldung
mit Angabe von

"RS, Standort (Locator), Sendeleistung und Antenne"

Willkommen zum Notfunkrundspruch des DARC

Es gibt Kurzinformationen zu folgenden Themen:

1. **Allgemeine Gefahrenlage in Deutschland**
2. **Bericht vom Referat „Not- und Katastrophenfunk“**
3. **Termine**
4. **Kurzberichte aus den Distrikten**
5. **Information aus dem Ausland**

Dieser Rundspruch kann auch auf der Homepage des DARC im Bereich Notfunkreferat <<http://www.darc.de/referate/notfunk/rundspruch/>> nachgelesen werden. Komplizierte Linkadressen werden nicht im Rundspruch verlesen und können auf der Notfunkseite des DARC im Text nachgelesen werden.

Eine Weitergabe des Rundspruchs ist nur in voller Länge und mit vollständiger Quellenangabe zulässig.

Der Rundspruch wird interessierten OMs nach Anmeldung beim Notfunkreferenten auch über das Winlink 2000 – Netz zugesandt.

1. Allgemeine Gefahrenlage

Im Westen Deutschlands und an der Nordsee Windböen, in exponierten Lagen stürmische Böen. In den Mittelgebirgen z.T. Sturmböen, auf dem Brocken orkanartige Böen möglich. In den Alpen in Höhen über 1500m Sturmböen möglich.

(Quelle: Deutscher Wetterdienst)

2. Aus dem Referat „Not- und Katastrophenfunk“ des DARC

Das Referat Not- und Katastrophenfunk des DARC wünscht allen Notfunkern und Zuhörern ein gesundes neues Jahr. Wir hoffen, dass alle Vorbereitungen für Notfälle und Notlagen, wie Übungen und Bauprojekte die einzigen Notfunk-Aktivitäten im neuen Jahr bleiben. Die Vorbereitung, um in einem Ernstfall durch unser Hobby „Amateurfunk“ Hilfe zu leisten und zu organisieren, bleibt das wichtigste Anliegen des Notfunks. Wir wünschen allen Notfunkgruppen und Funkamateuren hierbei viel Erfolg. Das Team der Referats:

Mike, DJ9OZ, Peter, DK6PW und Stefan, DL5DG.

3. Termine

Januar und Februar keine Meldungen

5. April Notfunkübung Distrikt Y (Brandenburg)

4. Kurzberichte aus den Distrikten

(heute einmal in umgekehrter alphabetischer Reihenfolge)

Distrikt V (Mecklenburg-Vorpommern)

Notfunkstation DLØVG eingeweiht

Am 19.12.2013 wurde die Notfunkstation DLØVG in Gützkow im Beisein von Herrn Dirk Scheer, Beigeordneter der Landrätin, offiziell eingeweiht. Herrn Scheer wurden die Technik und die Möglichkeiten der Funkamateure bei der Kommunikationsunterstützung in Notfällen erläutert und anhand von Beispielen gezeigt. Groß war die Freude, dass wir in zukünftige Konzepte für den Katastrophenschutz integriert und Möglichkeiten der finanziellen und materiellen Unterstützung unserer Ausrüstung geprüft werden. Herr Scheer sprach uns begeistert seine Anerkennung für unser Engagement bei der Einrichtung der Notfunkstation in der doch kurzen Zeit von 3 Monaten aus. Es ist schon viel erreicht - jetzt heißt es aber sich in der Praxis zu beweisen. (siehe auch <http://www.dl0hgw.de/> unter Notfunk) Harald, DL1THB, Ortsverband V11 (Greifswald)

Distrikt P (Württemberg)

Notfunk regional: erstes Treffen in der Region Stuttgart

Beim ersten Treffen der Regionalgruppe Großraum Stuttgart wurde neben der Organisation der Gruppe auch eine grobe Planung für deren Notfunkaktivitäten besprochen. Diese Planung dient nun als grobe Leitschnur für den Zeitraum 2014/2015.

Die ersten Themen mit dem sich die Gruppe beschäftigen wird sind:

- Aufbau und Betrieb eines regionalen Sprechfunknetzes (UHF/VHF)
- Anwendung der IARU-Notfunkprozedur
- APRS als regionales Info-Netz

im Frühjahr dann:

- WinLink

Die vollständige Liste mit den Ergebnissen des ersten Regionaltreffens findet man hier: Ergebnisse des ersten Regionaltreffens am 30.11.2013 in Waiblingen

<http://www.amateurfunk.de/notfunk/news/2013/12/notfunk_regional_stuttgart_treffen.php>

Die Art und Weise, die Tiefe und die genaue Zeitplanung wie dies Punkte nun angepackt werden hängen von verschiedenen Faktoren ab. Da werden neben den persönlichen Interessen der Mitstreiter auch externe Anforderungen und technische Möglichkeiten usw. eine Rolle spielen.

An Notfunk interessierte YLs, OMs und SWLs sind herzlich eingeladen die Aktivitäten der Regionalgruppe im Großraum Stuttgart zu begleiten und Ideen, Anregungen usw. für die eigenen Notfunkarbeit mitzunehmen.

Bei den Aktivitäten sind selbstverständlich auch Gäste außerhalb der Region Stuttgart willkommen. Die Regionalgruppe möchte mir ihrer Arbeit auch den Aufbau weiterer Regionalgruppen im Distrikt unterstützen.

Jürgen, DL8MA, Notfunkreferent Distrikt P

Bildung einer Regionalgruppe Rottweil-Tuttlingen

Für die Region Rottweil-Tuttlingen soll eine Notfunkgruppe eingerichtet werden. Dafür werden interessierte Funkamateure gesucht. Diese sollten aus den Landkreisen Rottweil und Tuttlingen kommen, eine Ausdehnung auf benachbarte Landkreise ist aber ausdrücklich erwünscht, um eine flächendeckende Kommunikationsstruktur aufzubauen.

Interessierte melden sich entweder bei Tobias, DL1TOB (dl1tob@darf.de) oder Joachim Harteker, DG2GBZ (dg2gbz@darf.de), um sich in eine Liste eintragen zu lassen. Es wird im Jahr 2014 ein Treffen aller geben, wo Aufgaben und Ziele definiert werden. Jeder darf und soll eigene Ideen dazu einbringen.

Info von Tobias, DL1TOB, Notfunkreferent des OV P10

Distrikt H

Seit einigen Monaten liefen nahezu unbemerkt im Hintergrund Gespräche mit dem niedersächsischen Innenministerium (MI), um die HamNet-Infrastruktur der Funkamateure als weitere Rückfallebene in Katastrophenfällen in Betracht zu ziehen. Am Freitag, dem 13. Dezember 2013 hat das MI per Mail die Polizeidirektionen des Landes über diesen ersten Zwischenstand informiert.

Über die weitere Entwicklung wird berichtet.

Info von Andreas, DG4OAE, und Ingo, DG2OAO, Notfunkreferent der OVe H57,H04,H25.

Distrikt G (Köln-Aachen)

Distrikts-Notfunkreferent Roland, DC2LW, wird Funkausbilder beim THW

Am 30.11.2013 legte für den THW-Ortsverband Leverkusen Roland Wegner (DC2LW), als erster THW-Helfer im THW-Geschäftsführerbereich Köln, eine angepasste Prüfung ab. Hierbei entfällt der praktische Prüfungsteil in der THW-Grundausbildung. Diese Prüfung ermöglicht es dem jeweiligen THW Helfer in besonderen Bereichen des THW aktiv zu sein. Eine direkte Verwendung im Einsatz für das THW ist jedoch nicht möglich. Roland Wegner (DC2LW) wird zukünftig als Bereichsausbilder Funk im Geschäftsführerbereich Köln mitwirken. Der Distriktsvorstand gratuliert dem Distriktsreferenten für Notfunk, Roland Wegner (DC2LW), zur bestandenen Prüfung und zur neuen Aufgabe ganz herzlich.

Stefan, DJ5KX, stv. Vorsitzender Distrikt G

5. Information aus dem Ausland

IARU-Region 1

Neuer Notfunkreferent im OeVSV

Seit 1. Januar ist Gregor Vehzely, OE1VGC, neuer Notfunkreferent des Österreichischen Amateurfunkverbandes OeVSV. Wir wünschen ihm viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit im grenzüberschreitenden Notfunk.

... soweit die aktuellen Meldungen.

Nun noch der Hinweis auf Notfunk-Runden und -Rundsprüche in Nachbarländern:

a) **Österreich**

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

Vor dieser Notfunkrunde findet von 18.00 bis 19.30 Uhr Ortszeit der PACTOR-Aktivitätstag auf 3616 kHz Dial USB statt

b) **Italien/Südtirol**

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

Nächste Notfunkrunde

(65. Runde)

Am Freitag dem 7. Februar 2014

ab 17:00 Uhr UTC (18:00 MEZ)

auf 3.643 KHz (+/- QRM)

Vorlog ab 16:30 Uhr UTC

Ich bedanke mich für das Interesse und die Aufmerksamkeit und wünsche ein schönes Wochenende.

Nach einer kleinen Pause folgt der Bestätigungsverkehr durch DA0EC.